



# Stadt Waldkirch

Große Kreisstadt

## Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0  
Fax 07681 404 179  
Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de  
www.stadt-waldkirch.de

### Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:  
Montag bis Mittwoch 14.00 – 15.30 Uhr

### Öffnungszeiten Bürgerservice:

Montag und Dienstag	8.00 – 15.30 Uhr
Mittwoch und Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	10.00 – 12.00 Uhr

### Tourist-Information Waldkirch

Marktplatz 1–5, Tel. 07681 19433

Die Tourist-Info hat wieder verl. Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00 – 15.30 Uhr  
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 15.30 Uhr  
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

## Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1  
Telefon 07681 477 99 90  
Mail: ortsvorsteher-kollnau@stadt-waldkirch.de  
Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

## Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34  
Telefon 0162 288 42 08  
Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de  
Montag 18.00 – 20.00 Uhr

## Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1  
Telefon 07681 97 63  
Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de  
Dienstag, Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

## Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5  
Telefon 07681 408 90  
Mail: info@wowi-waldkirch.de

## Technische Betriebe

Breitmatte 3  
Telefon 07681 474 35 10  
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20  
Mail: info@tbw-waldkirch.de

## Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31  
Telefon 07681 88 01  
Mail: ortsvorsteher-siensbach@stadt-waldkirch.de  
Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr

## Stadtwerke GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)  
Fabrikstraße 15  
Telefon 07681 477 88 90  
Störung: Tel. 07681 493 99 95  
Mail: info@sw-waldkirch.de

## INFORMATIONEN

### SITZUNGEN DER GREMIEN

Die nächsten Sitzungen der Gremien finden nach der Sommerpause im September statt.

## VERANSTALTUNGEN, ANGBOTE UND INFORMATIONEN DER STADT WALDKIRCH

### Konzerte beim trinationalen Drehorgeltreffen in Waldkirch

Die Orgel wurde von vom Landesmusikrat zum „Instrument des Jahres 2021“ gekürt. Die Königin der Instrumente wird auch in der Orgelstadt Waldkirch in ihrer Verschiedenheit auf vielfältige Weise geehrt. Auf Initiative von Leonhard Ganter, der selbst aktiver Drehorgelspieler ist, wurde in Zusammenarbeit von der Waldkircher Orgelstiftung, des Orgelförderkreises Waldkirch und den Waldkircher Drehorgelfreunden für Samstag, 31. Juli und Sonntag, 1. August, ein trinationales Drehorgeltreffen organisiert. Im Rahmen des Treffens wird es am Samstag, 31. Juli, von 18 bis 21 Uhr an der Seeterrasse am Stadtrainsee eine Drehorgelserenade geben, zu der Fans mechanischer Musikinstrumente und alle geneigten Zuhörer:innen herzlich eingeladen sind. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die St. Margarethen-Kirche verlegt. Ein besonderes Drehorgelkonzert erwartet die Besucher:innen am Sonntag, 1. August, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Waldkirch. Dabei werden Gäste und Aktive aus Wintzenheim (Frankreich), Basel (Schweiz) und aus Deutschland auftreten. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, um Spenden wird gebeten. Es wird darum gebeten, die Regelungen der aktuellen Corona-Verordnung und die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten.

### 2. Waldkircher Kinder-Orgeltag

Kinder zwischen acht und 13 Jahren können am 7. August, von 10 bis 16.30 Uhr, einen ganzen Tag rund um das Thema „Orgel“ erleben. Gleich vier Stationen haben die Veranstalterinnen für diesen Tag vorbereitet, an denen es viele verschiedene Dinge zu entdecken gibt. Im Elztalmuseum Waldkirch pfeift es an diesem Tag in allen Ecken, vor allem, wenn die Kinder die größte Orgel im Museum hören und danach selbst eine eigene Orgelpfeife bauen. Angela Witt-Meral und Isabelle Zink vom Museum zeigen ihnen dann, wie sie den perfekten Ton treffen. In der Orgelwerkstatt Jäger & Brommer zeigt Orgelbaumeister Heinz Jäger, wie Orgeln eigentlich gebaut werden. Im Anschluss daran legen die Kinder wieder selbst los und bauen ihre eigenen Orgelkläpperle. Im Orgelbauersaal der Waldkircher Orgelstiftung hören die Kinder Waldkircher Orgelgeschichte(n) und lernen mit Klangtherapeutin Ina Gutsch und Orgelbaumeister Wolfgang Brommer die Drehorgeln der Stiftung kennen. Und natürlich darf an diesem Tag nicht fehlen, dass die Kinder selbst auf einer Orgel spielen dürfen! Mit Musikpädagogin Eva Wohlfarth ist das kein Problem. Mit ihr erleben die Kinder Musik, Gesang und Rhythmik in der St. Margarethenkirche. Dort findet um 16 Uhr auch das Abschlusskonzert des Tages statt, bei dem Eltern und Geschwister dann gerne auch dabei sein dürfen. Bei so viel Programm darf natürlich eine Stärkung zwischendurch nicht fehlen. Die gibt es beim gemeinsamen Spaghetti-Essen in der Mittagspause von 12 bis 13.30 Uhr. Und damit die Kinder beim Wechsel zwischen den Stationen sicher von A nach B kommen, haben die Veranstalterinnen extra den Waldkircher Orgelbus engagiert. Wer Lust hat, dabei zu sein, kann sich gerne noch bis 31. Juli anmelden. Das Anmeldeformular steht im Programmheft der Waldkircher Ferienspieltage oder auf der Website des Elztalmuseums unter <https://www.stadt-waldkirch.de/2239695.html> zum Download. Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

### „Kultur trotz Abstand“: Picknick-Kultur-Wochenende auf dem früheren Schwimmbadgelände Waldkirch

Internationale, lokale und regionale Kulturschaffende gastieren vom Freitag, 30. Juli, bis Sonntag, 1. August, auf dem früheren Schwimmbadgelände in Waldkirch. An diesen Tagen macht die Open-Air-Tour „Theater im Park“ des Vereins „Improtopia e.V.“ Station und bringt einen kulturellen Blumenstrauss aus Theater, Konzert, Musik, Tanz und Kinderprogramm nach Waldkirch. Auf einer selbstmitgebrachten Decke und mit Picknickkorb ausgestattet, kann am Freitag, 30. Juli, ab 20 Uhr dem Trio Hairball Remedy gelauscht werden. Hier wird mit Kontrabass, Geige und Gitarre eine bunte Mischung

aus Jazz, Blues, Country und Swing mit einem Hauch Bossa Nova zum Besten gegeben. Der Samstag, 31. Juli, steht im Zeichen des gesprochenen und gesungenen Wortes. Ab 20 Uhr wird „12 Meter Hase - Improtheater aus dem Norden“ ganz nach dem Willen des Publikums agieren. Jan Mattenheimer und Jürgen Boese spielen eine Improtheatershow. Am Sonntag, 1. August, präsentiert ab 10 Uhr der Zirkus „Trainingszentrum Fly“ ein spezielles Programm für Jung und Alt. Insgesamt vereint die Show „I believe I can fly“ 15 junge talentierte Teilnehmer:innen, die zum Teil mit ihren Acts am internationalen Zirkusfestival „In der Stimme der Welt“ teilgenommen haben. Ein Highlight der Veranstaltung wird die neue Nummer des „Duo Turkeev“ sein, die mit dieser am Trainingszentrum Fly in Emmendingen entwickelten Luftnummer in der rumänischen Ausgabe der Fernsehshow „Supertalent“ das Finale erreicht haben. Aktuelle Informationen und Hygiene- bzw. Sicherheitshinweise können der Homepage [www.theater-im-park.com](http://www.theater-im-park.com) entnommen werden. Alle Einnahmen gehen vollumfänglich an die Künstler:innen. Es gibt keinen Kartenvorverkauf. Abendveranstaltung Freitag und Samstag 14 Euro und am Sonntag Kinderprogramm 10 Euro, die Eltern haben freien Eintritt.

### Tour de Waldkirch – walking Edition

Die „Tour de Waldkirch – walking Edition“ bietet bis Freitag, 17. September, auf acht größeren und acht Familienwanderungen die Gelegenheit, Waldkirch und seine Umgebung beim Wandern zu entdecken und dabei etwas zu gewinnen. Die Schwarzwaldbereine Waldkirch-Kandel und Kollnau-Gutach haben jeweils zweimal vier Routen festgelegt, die entweder mit der Familie oder als etwas größere Tour erwandert werden können. Unterwegs liegt immer eine Stempelstation, an denen Stempel gesammelt werden können. Die Stempelstationen sind mit einem DINA4-Plakat gekennzeichnet, wobei entweder eine Zange mit unterschiedlicher Prägung angebracht ist oder die Huss'schen Stempel zum Einsatz kommen. Wer sechs gesammelt hat, kann am Gewinnspiel der Stadt teilnehmen. Die Routen stehen für einen PDF-Download oder als gpx-Dateien zur Verfügung unter dem folgenden Link zur Verfügung: [www.touren-zweiteilerland.de](http://www.touren-zweiteilerland.de). Die Flyer, in die die Stempel eingetragen werden können, liegen in den Ortsverwaltungen, im Rathaus Waldkirch oder neben dem Aushang des Schwarzwaldbereins am Marktplatz beim „Bayersepple“ aus. Die gestempelten Flyer können bis Freitag, 24. September, an Lina Vasen, Stadtmarketing, Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch gegendet werden oder in einem der Rathäuser abgegeben werden. Der Flyer steht zum Ausdrucken außerdem auf der Internetseite der Stadt Waldkirch unter [www.stadt-waldkirch.de](http://www.stadt-waldkirch.de) zur Verfügung.

### Freie Plätze bei der Ferienspieltage

Bei der Ferienspieltage der Vereine in Zusammenarbeit mit der Stadt Waldkirch sind noch Plätze frei. Wer Abwechslung in den Sommerferien sucht, der kann sich jetzt noch ganz schnell für verschiedene Angebote anmelden. Die ersten Aktivitäten finden am Sonntag, 1. August, statt, die letzte Veranstaltung am Freitag, 10. September. Alle Informationen gibt es auf der Internetseite der Stadt Waldkirch unter [https://www.stadt-waldkirch.de/start/bildung\\_+soziales/ferienangebote.html](https://www.stadt-waldkirch.de/start/bildung_+soziales/ferienangebote.html).

### ZweiTälerLand-Geschäftsstelle am 30. Juli nachmittags geschlossen

Die ZweiTälerLand Tourismus Gesellschaft bittet um Verständnis dafür, dass aufgrund einer EDV-Umstellung die Geschäftsstelle im Bahnhof Bleibach am Freitag, 30. Juli, bereits um 12 Uhr für den Publikumsverkehr schließt und zweitweise per eMail erst wieder am Montag, 2. August, zu erreichen ist. Telefonisch steht das Team unter 07685 / 19433 zur Verfügung. Ab Montag, 2. August, hat die Geschäftsstelle dann wieder ganz normal zu den aktuellen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag, jeweils 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr geöffnet.

### Wartungsarbeiten am Sonntag

Aufgrund von Wartungsarbeiten im Bereich der Glasfaserkabel kann es am Sonntag, 1. August, dazu kommen, dass das Museum oder andere städtische Einrichtungen für kurze Zeit nicht erreichbar sind.

### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Buchholz

Die Ortsverwaltung Buchholz ist bis Freitag, 13. August, nur dienstags und mittwochs geöffnet. In der Zeit von Montag, 16. bis Freitag, 20. August, bleibt die Ortsverwaltung ganz geschlossen. Weiterhin wird darum gebeten, einen Termin zu vereinbaren. Eine Terminvereinbarung ist online unter [www.stadt-waldkirch.de/start/buergerservice/online-terminvereinbarung-buchholz.html](http://www.stadt-waldkirch.de/start/buergerservice/online-terminvereinbarung-buchholz.html) möglich.

### Geänderte Öffnungszeiten der Mediathek

Im Juli und August sind die Öffnungszeiten der Mediathek montags, dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr und am Samstag und Freitag von 10 bis 13 Uhr. Am Mittwochnachmittag bleibt die Mediathek geschlossen.

### Öffnungszeiten städtische Einrichtungen

Die **Städtische Musikschule** hat gemäß der derzeitigen Corona-Verordnung geöffnet. In den Sommerferien bleibt sie geschlossen. Weitere Informationen und viele Onlinekonzerte gibt es auf der Internetseite der Musikschule unter [www.musikschule-waldkirch.de](http://www.musikschule-waldkirch.de).

### Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“

Offene Kinder- und Jugendarbeit  
**Dienstag** (Brett) Spieltag von 16.30 bis 18 Uhr (6 bis 9 Jahre) und von 18.15 bis 19.45 Uhr (9 bis 14 Jahre) **Mittwoch** Erlebnis und Herausforderung von 16.30 bis 18 Uhr (6 bis 9 Jahre) und von 18.15 bis 19.45 Uhr (9 bis 14 Jahre) jeweils mit Yvonne, Jessy und Kathrin  
**Freitag** Offener Treff von 14 bis 17 Uhr für Mädchen, Jungs und Alle mit Yvonne und Jessy. Teilnahme nur mit Anmeldung möglich. Außerdem mit Maske, Hände waschen und Anmeldung im Roten Haus an der Grüppentür. Anmeldung und weitere Informationen zu Angeboten im Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“ unter der Telefonnummer 07681 / 490127.

**Bürgertreff Kollnau** Ortsvorsteherin Gabi Schindler bietet eine Sprechstunde im Bürgertreff in Kollnau an. Diese findet immer am 1. Mittwoch jeden Monats von 11 Uhr bis 12 Uhr statt. Interessierte Bürger:innen können ohne Voranmeldung mit ihren Anliegen auf Frau Schindler zukommen. Der Zugang zum Haus ist rollstuhlgerecht. Die Sprechstunden von Ortsvorsteherin Gabi Schindler fallen in der Woche von Montag, 2. bis Freitag, 6. August, sowohl im Rathaus Kollnau als auch im Bürgertreff wegen Urlaubs aus. Christa Fraider bietet von 17 bis 18 Uhr wieder Beratung für Menschen mit Behinderung an. Der Bürgertreff Kollnau ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und am Donnerstag von 16 Uhr bis 17 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. Ansprechpartnerin während der Öffnungszeiten ist Brigitte Beck unter der Telefonnummer 07681 / 4948105 oder per E-Mail an [buergertreff-kollnau@stadt-waldkirch.de](mailto:buergertreff-kollnau@stadt-waldkirch.de).

Das **Elztalmuseum** ist geöffnet. Der Besuch ist nur nach vorheriger Reservierung einer Eintrittskarte auf dem Portal ebenso möglich. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Sonntag 13 bis 17 Uhr. Derzeit ist die Sonderausstellung „Akrobaten, Mordgeschichten, Liedgenuss – Die Drehorgel im Kontext des Jahrmarkts“ zu sehen. Die Ausstellung wird von einem abwechslungsreichen Programm begleitet: Am Sonntag, 25. Juli, setzt das Bühnenduo „Einfach so“ mit einem Poetry Slam um 14.45 Uhr und 15.45 Uhr locker, flockige Akzente. Am Donnerstag 23. September, findet um 19 Uhr ein Vortrag mit Führung zu den Figuren-Motiven bei Waldkircher Drehorgeln mit Figurenbühne statt und am Donnerstag, 21. Oktober, rundet eine Kuratorenführung mit Apéro um 18.30 Uhr das Begleitprogramm ab.

Die **Mediathek** ist für den Publikumsverkehr geöffnet. **Aufgrund der aktuellen Personalsituation in der Mediathek bleibt diese im Juli und im August am Mittwochnachmittag geschlossen.** Die begrenzte Personenzahl wird über eine Ampel geregelt. Es wird außerdem darum gebeten, dass jede Person, auch Kinder, einen der im Eingangsbereich aufgestellten Körbe nehmen und das entsprechende Datenblatt ausfüllen. Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln – das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske wird vorausgesetzt.

### Die Stadt Waldkirch gratuliert!

- **Kollnau**  
Doris Maria Fehrenbach (85) Erwin Manfred Willig (75), Ayse Karabiyyik (75), Ingrid Maja Hilmar Königer (85), Erika Helga Dehring (70), Marianna Maier (75)
- **Buchholz**  
Brigitte Ursula Kapp (75)
- **Waldkirch**  
Ella Frieda Guthier (80), Ulrich Ruppel (70), Willi Bühler (75), Dimitrios Petratos (85), Domenico Mazzaro (80)

## INFORMATION, BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM GENERATIONENBÜRO

Das Generationenbüro im RathausInnenhof der Stadt Waldkirch bietet zahlreichen Institutionen Raum für soziale Beratung in verschiedenen Lebenslagen. Zu den Beratungszeiten ist das Generationenbüro auch unter der Telefonnummer 07681 / 404232 zu erreichen. Die Postanschrift lautet: Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch.  
**AGJ Obdachlosenberatung**  
Freitag von 9 bis 12.30 Uhr

**BDH Bundesverband Rehabilitation**

Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr sozialrechtliche und sozialmedizinische Beratung für Mitglieder und Interessierte oder 07681/2091789 - auch außerhalb der Sprechzeiten.

**Deutscher Kinderschutzbund/Ortsverein Waldkirch e.V.**

Donnerstag von 11 bis 12 Uhr Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern; außerdem in den Schullerferien.

**Ergänzende Unabhängige Teilhaberberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)/Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.**

Kostenfreie Beratung freitags von 13.30 bis 16 Uhr nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 07641 / 93 34 12 03. Beratung auch in Emmendingen, Herbolzheim, Endingen und Elzach bei: EUTB Diakonisches Werk Emmendingen, Telefon: 07641 / 9185-13 oder -16 (Hr. Hensel, Fr. Funk); EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V., Telefon: 07641 / 96212-65 (Fr. Thiemann)

**Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen**

Beratung montags 12 bis 16 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 07641 / 4513095 oder pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Vereinbarungen zu anderen Zeiten sind ebenfalls möglich.

Der Pflegestützpunkt ist eine von den Pflege- und Krankenkassen sowie vom Landratsamt Emmendingen getragene Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte im Landkreis Emmendingen. Die Beratung ist trägerunabhängig, neutral, allumfassend und kostenlos. Weitere Informationen: www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

**Sozialverband VdK**

Derzeit keine Sozialrechtsberatung vor Ort. Telefonische erreichen Sie den VdK jedoch unter 0761 / 50 44 90.

**Sozialverband VdK/Ortsverband Waldkirch**

Allgemeine Beratung jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 4937878. Zurzeit nur telefonisch.

**Stadtseniorenrat Waldkirch e.V.**

Reguläre Beratung für Seniorinnen und Senioren mittwochs von 10 bis 12 Uhr. In den Monaten August und September ist Sommerpause; in dieser Zeit findet keine Sprechstunde statt.

**Stadtseniorenrat Waldkirch e.V. „SSR digital“**

Regulärer Infotreff/EDV-Kurs jeden 2. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr. In den Monaten August und September ist Sommerpause; in dieser Zeit findet kein Infotreff statt.

**Präsentation von Weinen aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten**

Das Staatliche Weinbauminstitut Freiburg, Ecovin, Piwi Deutschland e. V. und die Bio-Musterregion Freiburg laden am Freitag, 30. Juli, um 17 Uhr zur Präsentation von Weinen aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten (Piwis) am Weinbauminstitut Freiburg ein. Die Veranstaltung bietet zusätzlich Anlass, in Anwesenheit von Peter Hauk, Minister für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Ehrung der Weinprämierung „Best of Freiburger Piwis 2021“ vorzunehmen. Die Veranstaltung ist öffentlich, jeder ist willkommen, es gelten die am 30. Juli aktuellen Corona-Regeln. Zur Degustation stehen rund 50 regionale und überregionale Weine aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten und verschiedene Siegerweine aus dem Wettbewerb „Best of Freiburger Piwis 2021“ bereit.

**WEITERE INFORMATIONEN****Uniklinik Freiburg sucht Teilnehmer\*innen für COVID-19 Impfstudie**

Das Institut für Prävention und Tumorepidemiologie am Universitätsklinikum Freiburg sucht Teilnehmer\*innen für eine Studie zum Einfluss des Darmmikrobioms auf die Immunität nach einer COVID-19 Impfung. Gesucht werden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren, die noch nicht gegen COVID-19 geimpft sind, nicht an COVID-19 erkrankt waren und in den letzten 3 Monaten keine Antibiotika eingenommen haben. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine anstehende Impfung gegen COVID-19 (Impfstoff: BioNTech/Pfizer) mit einem Abstand von exakt 3 oder 6 Wochen (+/-1 Tag) zwischen den Impfungen. Die Studie umfasst 5 Termine im Zeitraum von 12 Monaten (je zehn Minuten) und die Spende von fünf Blutproben und zwei Stuhlproben. Als Aufwandsentschädigung erhalten die Studienteilnehmer\*innen wiederholte Bestimmung der Antikörper über 12 Monate und nach Abschluss der Studie 100 Euro und einen Einkaufsgutschein in Höhe von 50 Euro. Weitere Information und Anmeldung vor dem ersten Impftermin unter: ipe.impfstudie@uniklinik-freiburg.de oder unter Tel. 0761 / 270-77330.

**AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN**

Die folgenden Termine gelten, wenn nicht anders genannt für das Jahr 2021. **Vollsperrung der Fahrbahn und Gehwegsperrung Kandelstraße** In der Zeit bis voraussichtlich Dienstag, 28. September, ist die Fahrbahn und der Gehweg in der Kandelstraße in Waldkirch im Bereich Kandelstraße 17 wegen der Aufstellung eines Baukrans voll gesperrt. Der Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite bleibt frei.

**Vollsperrung des Geh- und Radweges entlang des Uferweges in Gutach** Bis Donnerstag, 30. September, ist der Geh- und Radweg entlang des Uferweges in Gutach nach Haus 6 wegen des Umbaus „Pegel Elz“ voll gesperrt. **Verschiedene Straßensperrungen Steinmattestraße, Tulpenweg, Papiergäßle und Siensbacher Straße**

Aufgrund des Neubaus des Regenwasserkanals und der Erneuerung von Versorgungsleitungen werden abschnittsweise voraussichtlich bis Freitag, 30. Juli, die Steinmattestraße ohne den Bereich Steinmattestraße 1-3, der Tulpenweg von der Kreuzung Astenweg bis zur Steinmattestraße, das Papiergäßle von der Abzweigung auf der Höhe bis zur Siensbacher Straße voll gesperrt. Die Siensbacher Straße im Bereich der Kreuzung Papiergäßle/Steinmattestraße wird halbsseitig gesperrt. Hinweis: Die Gehwege bleiben ständig begehbar.

**Vollsperrung der Elzstraße**

Die Straße im Bereich Elzstraße 20/22 ist wegen des Neubaus eines Hauses und der Aufstellung eines Baukrans bis voraussichtlich Samstag, 31. Juli voll gesperrt.

**Sanierung der B3**

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) saniert die B 3 bei Kenzingen zwischen Hecklingen und Herbolzheim (Kreis Emmendingen) auf einer Länge von 4,2 Kilometern, wodurch es abschnittsweise bis Anfang August zu Sperrungen kommen wird. Die Arbeiten haben am Montag, 21. Juni, zwischen Herbolzheim und Kenzingen begonnen. Der Verkehr wird während der Bauarbeiten weitläufig umgeleitet. Anfang bis Mitte Juli wird der Verkehr durch die Kenzinger Stadtmittelpassage. Das RP empfiehlt, auf die A 5 zwischen den Anschlussstellen Riegel und Herbolzheim auszuweichen.

**Herausgeber: Stadt Waldkirch**

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Roman Götzmann, Stadt Waldkirch

**INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT, DES LANDRATSAMTS****Landratsamt beendet telefonischen Bürgerinformationsservice zu Corona**

Aufgrund der Corona-Entwicklung haben sich die Anrufe und Themen beim telefonischen Bürgerinformationsservice des Landratsamtes verändert, so dass er nicht mehr erforderlich ist. Der Bürgerinformationsservice wird deshalb zum 31. Juli beendet. Das Info-Telefon war vor allem zur Unterstützung des Gesundheitsamtes eingerichtet worden, um bei den zeitweise dynamisch steigenden Corona-Fallzahlen das Gesundheitsamt bei der Beantwortung der vielen Fragen aus der Bevölkerung zum Thema Corona zu unterstützen. Zuletzt hatte ein Team von neun eigens geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Landratsamt von Montag bis Freitag diese Aufgabe übernommen und vor allem die Fragen rund um Quarantäne beantwortet oder über die Corona-Verordnungen informiert. Fragen zu Corona werden künftig in den dafür zuständigen Ämtern des Landratsamtes beantwortet. Sollte es aufgrund der künftigen Situation bei der Corona-Pandemie erforderlich sein, kann der Bürgerinformationsservice wieder aktiviert werden.

**Impfen ohne Termin im Kreislmpfzentrum Kenzingen**

Im Kreislmpfzentrum in Kenzingen sind keine Terminbuchungen mehr erforderlich. Bereits gebuchte Termine bleiben natürlich weiterhin gültig und werden zur mitgeteilten Zeit ausgeführt. Für alle anderen Impfwilligen gilt: Zur gewünschten Zeit mit Personalausweis einfach ins KIZ kommen, sofern vorhanden das Impfbuch mitbringen.

Die Öffnungs- und Impfzeiten des Kreislmpfzentrums Kenzingen:

Bis zum 1. August 2021:

Montag bis Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr | 13.00 bis 16.30 Uhr | 18.00 bis 21.30 Uhr Samstag und Sonntag, 24./26.07.: 8.00 bis 11.30 Uhr | 13.00 bis 16.30 Uhr Samstag und Sonntag, 31.7./01.08.: 8.00 bis 11.30 Uhr

Ab dem 2. August 2021:

Montag bis Sonntag: 9.00 bis 19.00 Uhr (13.00 bis 14.00 Uhr Pause) Der Impfstoff kann gewählt werden. Biontech-Pfizer, AstraZeneca oder Johnson & Johnson. Geimpft werden können auch Kinder und Jugendliche von 12 bis 17 Jahren, hier gelten besondere Regelungen. Kinder unter 16 Jahren müssen zur Impfung von mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil begleitet werden. Der anwesende Elternteil wie auch das Kind müssen nach der ärztlichen Aufklärung angeben, dass sie mit der Impfung einverstanden sind. Ist bei der Impfung nur ein Elternteil anwesend, muss dieser zudem erklären, dass auch der andere sorgeberechtigte Elternteil mit der Impfung einverstanden ist. Davon kann nur abgesehen werden, wenn der anwesende Elternteil das alleinige Sorgerecht hat.

**Corona-Abstrichstelle in Malterdingen schließt**

Zum 31. Juli 2021 schließt die Corona-Abstrichstelle in Malterdingen, da derzeit aufgrund der niedrigen Inzidenzzahlen deutlich weniger Nachfragen nach PCR-Tests besteht. Die Anlage wird aber vorerst auf Kosten des Landkreises Emmendingen stehen bleiben, um bei Bedarf schnell reagieren und die Teststelle innerhalb weniger Tage wieder in Betrieb nehmen zu können. Ab 1. August 2021 gilt folgende Regelung: Patientinnen und Patienten mit Covid-19-Symptomen wenden sich werktags bitte telefonisch an ihren Haus- oder Kinderarzt. Eine Übersicht zu den verschiedenen Corona-Anlaufstellen ist unter <http://coronakarte.kvbwue.de> zu finden. Abends, nachts sowie am Wochenende ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst unter 116117 zu erreichen. Am Samstag und Sonntag können Personen mit einem positiven Schnelltestergebnis (selbst durchgeführt oder in einer Teststelle) gleich morgens um 8 Uhr in die Notfallpraxis am Kreis Krankenhaus in Emmendingen kommen um einen PCR-Test durchführen zu lassen. Zu beachten ist, dass hierfür unbedingt eine FFP2-Maske getragen werden muss. Die Proben werden in der Regel taggleich ausgewertet und das Testergebnis kann von den Patientinnen und Patienten mit einem Barcode beim Labor selbst abgerufen werden.

**Ende des Waldkircher Amtsblatts****Burgstraße soll keine Sackgasse mehr sein**

Aus der Ortschaftsratsitzung Buchholz

**Waldkirch-Buchholz (jb).** Der Antrag der Anwohner der Burgstraße in Buchholz-Batzenhäule war größer als das Fassungsvermögen des Ratssaals in der Ortsverwaltung. Das Thema der in vielen Augen misslungenen Verkehrsberuhigung stand bei der Sitzung am Donnerstagabend auf der Tagesordnung.

Zunächst stand jedoch noch die formale Bestätigung des neuen Kommandanten-Duos an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr an. In ihrer Jahreshauptversammlung hatten die Kameraden Klemens Disch zum Abteilungscommandanten und Peter Moser zu seinem Stellvertreter gewählt. Beide folgten auf Dieter Hammling und Georg Moosmann. Der Ortschaftsrat bestätigte die Entscheidung der Abteilungswehr einstimmig.

Bereits in der Fragerunde meldeten sich zahlreiche Anwohner der Burgstraße zu Wort. Grund des Unmuts waren vier Sperrriegel, die die Straße im Wohngebiet zur Sackgasse machen. Mit zahlreichen negativen Folgen, wie zu hören war. So war etwa die Tiefgarage eines Anwohners nicht mehr erreichbar. Müllabfuhr und Paketdienste hatten ihre Not beim Wenden, oder befahren die Straße gleich im Rückwärtsgang. Alles in allem sei die Verkehrssicherheit



Die vier Sperrriegel, die die Burgstraße in Batzenhäule zur Sackgasse machen, sollen entfernt werden. Foto: Jens Brodacz

durch die Maßnahmen eher verschlechtert worden. Dazu passe auch, dass der Zugang zum Spielplatz weiterhin ungeschützt an der Straße liege. Unmut erregte auch, dass die neu geschaffene Sackgasse für manche zum Dauerparken und Abstellen von Anhängern genutzt werde.

„Das ist eine lange und verzwickte Geschichte“, stellte Ortsvorsteher Christian Ringwald fest. Die Maßnahme sei bereits im letzten August „ohne unser Wissen“ ausgeführt worden. Nach sofortiger Beschwerde, sei von der Stadtverwaltung der Vor-

schlag gekommen, die Verkehrsberuhigung für ein Jahr zu testen. Zwischenzeitlich hatten die Anwohner einen Anwalt eingeschaltet, der sich mit Oberbürgermeister Roman Götzmann auseinandergesetzt hatte. Dieser beschied, die Sache könne im „Ortschaftsrats beschließend behandelt werden“.

Ringwald wundert sich zwar über die unerwartete Entscheidungskompetenz, nahm die Gelegenheit aber gerne wahr. Auch für Ringwald erschien die Lage nicht mehr tragbar. „Es gab Notärzte, die sich zu Fuß ren-

nend zum Patienten bewegen mussten“, berichtete der Ortsvorsteher. Ortschaftsrat Xaver Irlinger beantragte, nicht nur einen Bügel, sondern gleich alle zu entfernen. Nikolaus Wernet zeigte sich sehr verwundert über die unerwartete Kompetenz.

Auch Ortschaftsrat Josef Single staunte: „Seit Jahren kämpfen wir um Tempo 30 und um Zebrastreifen und hier geht es über Nacht.“ Es bleibe ein „Geschmäckle“, befand Singler. Anita Schwär-Schüssele appellierte an die Anwohner, sich selbst diszipliniert zu verhalten. Die Burgstraße sei keine Durchgangsstraße und werde hauptsächlich von den Bewohnern selbst zu schnell befahren. Klaus Detel habe im Gespräch mit den Bürgern eine „verfahrene und leicht aggressive Situation“ vorgefunden. Auch Ringwald berichtete, er sei von den Befürwortern der Maßnahmen „angegangen worden“. Schwär-Schüssele forderte daher: „Bitte reißt euch zusammen, als Nachbarn.“

Der Ortschaftsrat beschloss schließlich einstimmig, die Sperrriegel zu entfernen. Für eine Reduktion der gefahrenen Geschwindigkeiten sei der Einbau von Schwellen zu prüfen. Im Bereich des Spielplatzes sollen entsprechende Warnschilder errichtet werden. Für das gesamte Quartier soll nun die Einführung von Tempo 20 geprüft werden.

**Digitalisierung schreitet voran**

Verwaltungs- und Sozialausschuss der Stadt Waldkirch

**Waldkirch (db).** Bei der jüngsten Sitzung des Verwaltungs- und Sozialausschusses der Stadt Waldkirch im Rathaus letzte Woche ging es u.a. um die Digitalisierung der Schwarzenbergsschule in unruhigen Pandemiezeiten. Hier geht es step by step voran kurz vor den Sommerferien.

Der Verwaltungs- und Sozialausschuss beschloss hinsichtlich der weiteren Digitalisierung der Schwarzenbergsschule einstimmig die Auftragsvergabe zur Lieferung von Server und Präsentationsmedien durch die Firma „pointcom GmbH“ aus Waldkirch (131.660,41 Euro). Bauvorhaben Modernisierung

Vogteistraße 2-4: Hier beschloss das Gremium einstimmig die Auftragsvergabe der Schlosserarbeiten, Balkonanlagen für die Vogteistraße 2-4, an die Firma Belle (Wylh) für 133.575,12 Euro.

Ohne Gegenstimme erfolgte die Genehmigung, dass zur Errichtung einer Grillstelle sowie einer Schutzhütte am Elzfer in Höhe der Fuß- und Radbrücke an der L186 (bei SICK-Gebäude) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 20.000 Euro zur Verfügung gestellt werden. Das Projekt stieß auf ein größtenteils positives Echo.

Mehrheitlich mit acht Ja-Stimmen und drei Gegenstimmen und nach

intensiver Diskussion wurde der Teilnahme am Förderprogramm „Quartiersimpulse“ zugestimmt und die Verwaltung mit der Erstellung eines Konzepts für „Präventive Hausbesuche für Senioren“ beauftragt.

**In Kürze**

Ferner wurde über die weitere Planung hinsichtlich der Kindertagesstätte „St. Carolus am Wald“ diskutiert und die weitere Vorgehensweise im Detail abgestimmt. Ferner für die Kindertagesstätte „St. Vinzenz“ die Baugenehmigungsplanung (Schulstraße 12) vorgestellt und der aktuelle Sachstand und die weitere Vorgehensweise im Detail erläutert

und intensiv diskutiert. Hinsichtlich der städtischen Neubebauung in der Lange Straße 90/94 erfolgte eine ausführliche Farb- und Materialvorstellung. Das Bauprojekt „wächst“ erstaunlich schnell und die Baufortschritte sind Woche für Woche gut erkennbar. Auch präsentierte die Wohnungswirtschaft Waldkirch mit den Leitern Tino Störk und Fedor Zilg an der Spitze den Finanzzwischenbericht zum 30. Juni 2021 in Pandemiezeiten. Trotz Corona-Krise und den (wirtschaftlichen) Folgen gibt es auch hier Grund zu ganz vorsichtigem Optimismus. Der „Waldkircher Weg“ bewährt sich offensichtlich auch in schwierigen Krisenzeiten.